

Ja südlich Riga war ich mit meiner Gruppe in Reserve, u. immer in der Nähe vom Offizier mit den Funkern. Kann mich nicht erinnern wer dieser Offizier war, hinter mir meine Gruppe feststellt li. u. re. so mein Schütze 2. mit Lafette verwundet wurde so auch Schütze 3. (also war es nicht Fechner) Holz war nicht mein Zugführer. er ist mit Sicherheit am 23.9.44. verwundet worden, denn ich bin am 24.9.44. verwundet worden. Gabriel Tartano hat eine Feldküche mit zwei Pferden u. Wagen gefahren ^{Konkavris} so er sich verirrt haben soll, u. sich Holz dann ergeben hat. Holz soll ihn sogar in seine Heimat in Melamb mitgenommen haben. Der war für Holz eine große Hilfe.

Bei meiner Militärmusik in Rum. Heer war. Eingrückt 3.2.39. / Feb, März, April Ausbildung in den Karpaten bei Gebirgsjäger. Vom 1.5.39. - 1.5.42. Militärmusiker. Weil Krieg war haben die uns als Reservisten weiter bei der Musik behalten bis 20.5.43. An diesem Tag haben die Rumänen alle Volksdeutschen freilassen müssen. Begründung: "Übersiedlung zum Deutschen Heer!" So sind alle Volksdeutschen aus Rum. Ungarn u. Jugoslawien vom 17. - zum 35. Lebensjahr zu den Deutschen gekommen. Das waren viele Transporte. Weil Deutschland verloren hat, dürften wir nicht mehr nachhause. So sind wir in der ganzen Welt verteilt die Volksdeutschen von diesen 3 Ländern. Norwegen, Niederland, u. Dänemark das ist eine Geschichte die Sie ja besser wissen als ich.